

Intelligenz-Blatt für das Großherzogthum Posen.

Intelligenz-Comtoir im Posthause.

N^o 83. Donnerstag, den 6. April 1848.

Angewandte Fremde vom 4. April.

Hr. Postsekretair Koblich aus Liegnitz, die Hrn. Kauf. Barg und Fischer aus Berlin, Hr. Lieut. im 21. Inf.-Regt. Weißhuhn aus Schneidemühl, Hr. Gutsh. v. Koszutski aus Lukowo, l. im Hôtel de Berlin; Hr. Feldmesser Werner aus Schroda, l. im Hôtel de Pologne; Hr. Partikulier Poninski und Hr. Ingenieur Morawski aus Paris, Hr. Gutsh. Wolluga aus Przylepi, l. in Lauf's Hôtel de Rome; Hr. Gutsh. v. Brzozowski aus Lemberg, Hr. Regierungs-Assessor Szumann aus Wladyslawowo, Hr. Pr.-Lieut. und Brig.-Adjut. v. Herrmann l. aus Glogau, Hr. Partikulier v. Kierski aus Gajawa, l. im Hôtel de Bavière; Hr. Gutsh. Glorkowski aus Kapiel, Hr. Gutsh. Miller aus Czarnogol, l. im schwarzen Adler; Hr. Gutsh. v. Potworowski aus Gola, l. im Hôtel de Vienne; die Hrn. Gutsh. v. Sadowski aus Kolnice, Gialkowski aus Konarady, Dulinski aus Slawno, Hr. Fabrikant Psarski aus Borek, l. im Hôtel de Hambourg; Hr. Major v. Gerhard, Hr. Lieut. und Adjut. v. d. Erdben und Hr. Lieut. und Rechnungsführer Bernbard aus Glogau, Hr. Student Kwasiński aus Berlin, die Hrn. Partikuliers Guanski, Kurowski und Riktor aus Paris, Hr. Wirthsch.-Inspektor Burchard aus Robotka, l. in der goldenen Gans; Hr. Wirthsch.-Inspektor Poslowski aus Sieblec, die Hrn. Gutsh. Sandberg aus Gzudla, v. Dzierzanowski aus Dornik, l. im Eichkranz.

1) Josepha geborne Knaydek, Ehefrau des Tagearbeiters Joseph Golata aus Konarzewo, hat bei erlangter Großjährigkeit erklärt, daß die während ihrer Minderjährigkeit ausgeübt gewesene Gemeinschaft

Podaje się niniejszém do wiadomości publicznej, że Józefa z Knaydeków, żona Józefa Golaty robotnika z Konarzewa, doszedłszy pełnoletności oświadczyła, iż zawieszoną w cza-

der Güter und des Erwerbes auch ferner: sie jēj małoletności wspólność majątku hin ausgeschlossen bleiben soll, welches i dorobku i nadal wyłączoną mieć hierdurch zur öffentlichen Kenntniß ge- chce.
bracht wird.

Posen, den 17. März 1848.

Poznań, dnia 17. Marca 1848.

Königl. Land- und Stadtgericht. Król. Sąd Ziemsko-miejski.
Zweite Abtheilung. Wydział drugi.

2) **Proclama.** Auf dem in der Stadt Bromberg. früher sub Nr. 272. der Thorner Vorstadt, jetzt sub Nr. 8. der Rujaver Vorstadt belegenen, Vol. I. pag. 808. des Hypothekenbuchs der Thorner Vorstadt eingetragenen, dem Schänker Jacob Wätow gehörenden Grundstück, siehe Rubr. III. Nr. 1. 13 Rthlr. für den minoren Johann Franz Gottlieb Förster aus dem Licitationsprotokoll vom 29. Juli 1799 und Nr. 2. 100 Rthlr. nebst $5\frac{1}{2}\%$ Zinsen für die Gesellschaft Harmonie aus der Obligation vom 9. Januar 1804, eingetragen.

Da der Besitzer des qu. Grundstücks behauptet, daß die Posten getilgt seien, und deren Löschung beantragt hat, eine löschungsfähige Quittung aber beizubringen außer Stande ist, auch die letzten Inhaber dieser Forderungen unbekannt sind, so haben wir einen Termin auf den 8. Mai 1848 11 Uhr Vormittags vor dem Deputirten Herrn Oberlandesgerichts-Referendarius Röse in unserem Instruktionszimmer anberaumt und fordern wir den Johann Franz Gottlieb Förster und die Gesellschaft Harmonie, so wie deren Erben, Cessionarien oder die sonst in deren Rechte getreten sind, hierdurch auf, ihre Ansprüche spätestens bis zu diesem Termine anzumelden, widrigenfalls sie mit ihren etwaigen Ansprüchen auf das Grundstück präkludirt, ihnen deshalb ein ewiges Stillschweigen auferlegt, und die beiden in Rede stehenden eingetragenen Posten werden gelöscht werden.

Bromberg, den 17. Oktober 1847.

Königliches Land- und Stadtgericht.

3) **Bekanntmachung.** Der bei dem unterzeichneten Gericht als Exekutor angestellte Karl Jüng soll vom 1. April d. J. ab pensionirt und demselben seine in 100 Thaler bestehende Amtskaution zurückgezahlt werden.

Obwieszczenie. Karol Ising za exekutora przy Sądzie niżej podpisanym umieszczony ma być od dnia 1. Kwietnia r. bież. pensjonowany i kaucya jego Tal. 100 wynosząca mu wróconą.

Alle diejenigen, welche an diese Caution aus der Amtsverwaltung des Karl Fising Ansprüche zu haben vermeinen, haben dieselben spätestens in dem auf den 8. Juni d. J. Vormittags 11 Uhr vor dem Herrn Assessor Arnold anberaumten Termine anzumelden, widrigenfalls sie damit werden ausgeschlossen und an die Person oder das sonstige Vermögen des zc. Fising verwiesen werden.

Rescrip't den 19. Februar 1848.

Königl. Land- und Stadtgericht.

4) Die Catharina Kiersztan, verehelichte Dolata in Śliwno und deren Ehemann Stephan Dolata, haben mittelst gerichtlicher Erklärung vom 20. Januar d. J. nach erreichter Großjährigkeit der Ersteren die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes ausgeschlossen, welches hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird. Grätz, den 28. Februar 1848.

Königl. Land- und Stadtgericht.

5) Bekanntmachung. Es wird hierdurch bekannt gemacht, daß der Königl. Polizei-Distrikts-Commissarius Otto Greiner zu Krotoschin, und dessen Ehegattin Melania geb. Freymann, laut gerichtlicher Verhandlung vom 13. September 1847 und 15. Januar 1848 auf Grund des §. 392. Titel I. Theil II. des Allgemeinen Landrechts die Gemeinschaft der Güter ausgeschlossen haben.

Krotoschin, den 1. März 1848.

Königl. Land- und Stadtgericht.

Kto do téjże kaucyi z czasu urzędowania Karola Ising pretensyę mieć mniema, powinien takową zgłosić najpóźniej w terminie na dzień 8. Czerwca przed Ur. Arnold, Assesorem Sądu Nadziemian'skiego naznaczonym, inaczej zostanie z takową wykluczonym i do osoby lub do innego majątku Isinga odesłany.

Międzyrzecz, dn. 19. Lutego 1848.

Król. Sąd Ziemsko-miejski.

Podaje się niniejszém do wiadomości publicznej, że Katarzyna Kiersztan zamężna Dolata w Śliwnie i mąż téjże Szczepan Dolata, na mocy deklaracyi sądowej z dnia 20. Stycznia r. b., stawszy się pierwsza pełnoletnią, wspólność majątku i dorobku wyłączyli.

Grodzisk, dnia 28. Lutego 1848.

Król. Sąd Ziemsko-miejski.

Obwieszczenie. Podaje się niniejszém do wiadomości, że Królewski Komissarz policyjno-obwodowy Otto Greiner z Krotoszyna i tegoż małżenka Melania z domu Freymann według czynności sądowej z dnia 13. Września 1847. i 15. Stycznia 1848. na mocy §. 392. Tyt. I. Cz. II. Powszechnego prawa krajowego, wspólność majątku wyłączyli.

Krotoszyn, dnia 1. Marca 1848.

Król. Sąd Ziemsko-miejski.

Bekanntmachung der General-Landschafts-Direktion in Posen.

Auf den Antrag des Eigenthümers der Güter Bolewice, Kreis But, sollen sämmtliche auf diese ter contrahirten 4 und $3\frac{1}{2}\%$ Pfandbriefe abgelöst und im Hypothekenbuche gelöscht werden. Zu dies Behuf werden die im Umlauf noch befindlichen Pfandbriefe, und zwar:

Nummer des Pfandbriefs

laufende	Amortisations-	G u t.	K r e i s.	Betrag des Pfandbriefs.
4 $\frac{0}{0}$				
von 9 bis 24 incl.	von 3614 bis 3629	Bolewice	But	à 1000 Rthlr.
= 29 " 32	= 3034 = 3039	dto.	dto.	à 500 Rthlr.
= 34 " 39	= 3040 = 3046	dto.	dto.	
= 41 " 44	= 3048 = 3051	dto.	dto.	
= 47 " 52	= 1864 " 1869	dto.	dto.	à 250 Rthlr.
= — " 63	= 4885	dto.	dto.	à 100 Rthlr.
= 65 " 68	= 4887 = 4890	dto.	dto.	
= 70 " 83	= 4892 = 4905	dto.	dto.	
= 85 " 88	= 4907 = 4910	dto.	dto.	à 50 Rthlr.
= 109 = 118	= 5495 = 5506	dto.	dto.	
= 91 " 98	= 2293 = 2300	dto.	dto.	
= 119 = 122	= 2517 = 2520	dto.	dto.	à 25 Rthlr.
= 102 = 108	= 5245 = 5251	dto.	dto.	
= 123 = 126	= 5836 = 5839	dto.	dto.	
= 128 = 138	= 5841 = 5851	dto.	dto.	
$3\frac{1}{2}\%$				
= 1 " 5	= 1289 = 1293	dto.	dto.	à 1000 Rthlr.
= 6 " 12	= 1126 = 1132	dto.	dto.	à 500 "
= 17 " 19	= 988 " 990	dto.	dto.	à 100 "
= — " 21	= 1414	dto.	dto.	à 40 "
= — " 24	= 760	dto.	dto.	à 20 "

ermittelt gekündigt und die Inhaber derselben in Gemäßheit der Allerhöchsten Kabinetts-Ordre vom 10ten November 1847 aufgefordert, solche nebst den dazu gehörigen Zinskoupons in kursfähigem Zustande, bei Vermeidung eines auf ihre Kosten zu erlassenden öffentlichen Aufgebots, ungefäulmt und spätestens in dem Johanni d. J. bevorstehenden Zinszahlungs-Termine an unsere Kasse einzuliefern und dagegen andere Pfandbriefe von gleichem Werth nebst Coupons in Empfang zu nehmen.

Auswärtigen Inhabern steht es frei, obige Pfandbriefe durch die Post mit unfrankirten Schreiben einzusenden, welchemnachst ihnen andere Pfandbriefe werden zugestellt werden.

Posen, den 11. März 1848.

General-Landschafts-Direktion.

(Hierzu eine Beilage.)

Beilage zum Intelligenz-Blatt für das Großherzogthum Posen.

Nr 83. Donnerstag, den 6. April 1848.

7) **Bekanntmachung.** Im Auftrage des Königl. Provinzial-Steuer-Direktors zu Posen wird das unterzeichnete Haupt-Steuer-Amt, und zwar im Dienste gelasse des Steuer-Amtes zu Birnbaum, am 12. April d. J. um 10 Uhr Vormittags die Schauffeegeld-Erhebung zu Wechnag an den Meistbietenden unter Vorbehalt höheren Zuschlages vom 1. Juli 1848 ab zur Pacht ausstellen. Nur dispositiofähige Personen, welche vorher eine Kaution von 100 Rthlr. baar oder in annehmbaren Staatspapieren bei jenem Steuer-Amte niedergelegt haben, werden zur Bietung zugelassen. Die Pachtbedingungen sind bei uns und bei dem Steuer-Amte zu Birnbaum während den Dienststunden einzusehen. Referirt, den 9. März 1848.

Königliches Haupt-Steuer-Amt.

8) Die Königl. Luisenschule und die Mädchenschule des Seminars für Erzieherinnen beginnen den neuen Kursus Montag den 10ten d. M. 9 Uhr Vormittags. Posen, den 4. April 1848. Dr. Barth.

9) Büchsen-Ranoster in Pfund-Packeten à 1 Rthlr., geschnittenen Varinas-Ranoster à 20 Sgr., Varinas in Rollen à 20 u. 15 Sgr., Varinas-Mischung No. 1. à 15 Sgr., No. 2. à 12 Sgr., Rollen-Portoriko à 10 Sgr. und alle andern Sorten Rauchtobake. — Nechten Türkischen Rauchtobak à 1 Rthlr. — Cigarren-Lager in bedeutender Auswahl zu 25 Sgr., 1, $1\frac{1}{2}$, $1\frac{1}{2}$, $1\frac{1}{2}$, 2 Rthlr. u. s. w. — Französische Schnupftobake à 20 Sgr., 1 und $1\frac{1}{2}$ Rthlr., achten Messing à 1 Rthlr., achten Holland. Schnupftobak à 20, 15 und $12\frac{1}{2}$ Sgr. empfiehlt und offerirt Jac. Träger, Markt No. 57. in Posen.

10) Für Damen die neuesten Vorbüden-Stroh Hüte von 25 Sgr. ab Markt No. 62.

11) Meine bei der Versendung nach Warschau verloren gegangene Vollmachten sind wieder gefunden worden, was ich in Verfolg der Anzeige vom 9ten d. Mts. hiermit bekannt mache. Grabow, den 20. März 1848.

Konstantin Hoffmann.

12) Die Verlegung meiner Restauration von Wasserstraße No. 26. nach Krämerstraße No. 15. beehre ich einem hochgeehrten Publikum hiermit ergebenst anzuzeigen. Posen, den 4. April 1848. Gustav Fliege.

13) Vom 1. Juli c. ab ist die Parterre-Wohnung in dem Hause Kanonenplatz No. 8, welche der Herr Hauptmann v. Blomberg jetzt noch inne hat, so wie die Parterre-Wohnung ebendasselbst No. 9, welche vom Herrn Hauptmann Nehte bewohnt ist, anderweit zu vermieten. Das Nähere beim Eigenthümer daselbst No. 8. im 1sten Stock.

14) Thörner Fischkuchen empfang in Kommission
Theodor Bogelsdorff, Judenstraße No. 31.

Nachweisung der Durchschnitts-Markt-Preise von der Stadt Lissa im Frauenstädter Kreise vom Monat März 1848.

	Mtr. Sgr. Pf.				Mtr. Sgr. Pf.		
Weizen der Preuß. Scheffel zu				Gersten-Graupe der Scheffel	4	23	9
16 Meizen	1	28	6	Rindfleisch das Pfund Preuß.			
Roggen dito	1	5	5	Gewicht	—	2	9
Kleine dito	1	10	11	Schweinefleisch dito	—	4	9
Hafer dito	—	25	10	Lammfleisch dito	—	3	7
Erbsen dito	1	16	2	Kalbfleisch dito	—	2	4
Hirse dito	1	29	9	Siedsalz dito	—	1	—
Buchweizen dito	1	14	11	Butter das Quart	—	—	—
Rübsen oder Leinsamen dito	—	—	—	Bier dito	—	1	1
Weisse Bohnen dito	—	—	—	Brantwein dito	—	3	2
Kartoffeln dito	—	18	4	Spiritus die Tonne	18	17	1
Hopfen dito	—	—	—	Bauholz, die Preuß. Elle nach			
Heu der Centner	—	26	—	der Dicke gerechnet	—	—	—
Stroh das Schock à 60 Geb.	6	5	—	Die Klasten Brennholz hartes	6	7	6
Gersten-Graupe der Schfl.	3	3	10	dito dito weiches	5	5	—
Buchweizen-Graupe dito	4	6	11	Veredelte Wolle der Ctr.	—	—	—
				Ordinaire dito	—	—	—